

SITZUNGSPROTOKOLL

über die
Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, den 15. April 2025 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums

Beginn: 19 Uhr 00

Ende: 20 Uhr 21

Die Einladung erfolgte am 10. April 2025 mittels e-mail.

Anwesend: Bgm. Christa Tisch, Vzbgm. Johannes Tinhof, GGR Wilhelm Terler, GGR Dr. Robert Toder, GGR Richard Winkler, GGR Stefan Wagner, GR Ing. Josef Fritz, GR Heidemarie Braun, MA, GR Gerald Marangoni, GR Cornelia Wallner, GR Sabine Samel-Holzer, GR Gottfried Greiner, GR Bálint Gazdag, MAS, GR Sonja Ems, GR Harald Fehringer, GR Alexander Tisch, GR Hans-Jürgen Linzer, GR Samuel Tiefenbacher, GR Engelbert Kainz, GR Michelle Kiennast-Szekely

Entschuldigt: GR Sabine Vosel

Schriftführer: Christian Meixner, Amtsleitung

Vorsitzender: Bgm. Christa Tisch

Bgm. Christa Tisch begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und 27 Zuhörer.

Im Anschluss wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Die Tagesordnung lautet:

- Pkt. 1) Genehmigung bzw. Abänderung der Protokolle vom 11.12.2024 und 24.03.2025
- Pkt. 2) Ergänzungswahl in den Bauausschuss
- Pkt. 3) Bestellung und Entsendungen
- Pkt. 4) Kassaprüfbericht vom 01.04.2025
- Pkt. 5) Rechnungsabschluss 2024
- Pkt. 6) 1. Nachtragsvoranschlag 2025 und Beschlüsse zum 1. Nachtragsvoranschlag 25
- Pkt. 7) Abfallwirtschaftsverordnung, gültig ab 01.05.2025
- Pkt. 8) Ansuchen um Verlängerung der Bebauungsfrist für das Gstk. 2003/1; KG Saubersdorf
- Pkt. 9) Löschungserklärung und Vorverkaufsrechtbegündung, sowie Ansuchen um Verlängerung der Bebauungsfrist für das Gstk. 1998/1; KG Saubersdorf
- Pkt. 10) Mitgliedschaft Obst im Schneebergland
- Pkt. 11) Glasfaserausbau – Pop Standort
- Pkt. 12) Widerruf des Gemeinderatsbeschlusses „Übertragung von Gewährungen von Subventionen, Zuschüssen und Förderungen, analog den Förderungen für Alternativenergien, vom Gemeinderat an den Gemeindevorstand“ vom 23. März 2023 TOP 9
- Pkt. 13) Gewährung von Vereinsförderungen
- Pkt. 14) Übergabe Sparkonto und Bargeldbestand der Jugend an den Verein Jugend St. Egyden
- Pkt. 15) Ehrungen Gemeinderäte
- Pkt. 16) Berichte und Anfragen

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

- Pkt. 17) Übernahme Schulgeld
- Pkt. 18) Personalangelegenheiten

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Zu TOP 1) Genehmigung bzw. Abänderung der Protokolle vom 11.12.2024 und 24.03.2025

Die Sitzungsprotokolle der Gemeinderatssitzungen vom 11.12.2024 und 24.03.2025 wurden jedem Mitglied des Gemeinderates vorab per Mail zugestellt. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die beiden Sitzungsprotokolle keine Einwände erhoben wurden. Die Sitzungsprotokolle gelten daher als genehmigt.

Zu TOP 2) Ergänzungswahl in den Bauausschuss

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass die Gemeinderätin Brigitte Tisch (SPÖ) auf ihr Mandat als Gemeinderätin verzichtet hat. Als Nachfolgerin wurde Ersatzmitglied Michelle Kiennast-Szekely als Gemeinderätin angelobt. Brigitte Tisch war auch Mitglied des Bauausschusses. Daher ist das Mitglied im Bauausschuss nachzubesetzen. Die SPÖ hat als Wahlvorschlag für den Bauausschuss GR Michelle Kiennast-Szekely eingebracht.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge GR Michelle Kiennast-Szekely als Mitglied in den Bauausschuss bestellen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 3) Bestellungen und Entsendungen

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass noch folgende Bestellungen und Entsendungen bestimmt werden müssen. Es wird folgender Vorschlag eingebracht:

Dorf- und Stadt Erneuerung: GR Michelle Kiennast-Szekely
EU-Gemeinderat: GR Michelle Kiennast-Szekely
2. Mitglied im Schulausschuss NMS Winzendorf: GGR Dr. Robert Toder
2. Vorstandsmitglied Wasserverband Schneebergland: GGR Richard Winkler

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die Bestellung und Entsendungen wie vorgeschlagen beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 4) Kassaprüfbericht vom 01.04.2025

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass am 01.04.2025 eine Kassaprüfung stattgefunden hat. Sie übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses GR Gerald Marangoni. Dieser bringt dem Gemeinderat das Protokoll über die letzte Prüfung vom 01.04.2025 zur Kenntnis. Das Protokoll ist diesem Sitzungsprotokoll als Anlage A angeschlossen.

Zu TOP 5) Rechnungsabschluss 2024

Sachverhalt: Der von der Bürgermeisterin erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2024 ist in der Zeit vom 18.03.2025 bis 01.04.2025 am Gemeindeamt während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht aufgelegen. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht. Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss 2024 auf seine rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit dem Voranschlag geprüft.

Im Rechnungsabschluss 2024 sind folgende Eckdaten enthalten:

Ergebnishaushalt:

Haushaltspotential: € 97.402,56

Nettoergebnis Ergebnishaushalt: € 0,--
Erträge des Ergebnishaushaltes: € 5.031.100,83
Aufwendungen des Ergebnishaushaltes: € 5.122.843,07
Finanzierungshaushalt:
Einzahlungen operative Gebarung: € 4.903.912,21
Auszahlungen operative Gebarung: € 4.268.824,68
Geldfluss aus der operativen Gebarung: € 635.087,53
Einzahlungen investive Gebarung: € 309.272,20
Auszahlungen investive Gebarung: 1.365.625,13
Schuldenstand: € 5.792.750,44

Rücklage ohne Zahlungsmittelreserve: € 6.156.528,50

Auf Grund des negativen Nettoergebnisses des Ergebnishaushaltes wurden aus der Rücklage ohne Zahlungsmittelreserve € 91.742,24 entnommen.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss 2024 beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 6) 1. Nachtragsvoranschlag 2025 und Beschlüsse zum 1. Nachtragsvoranschlag 2025

Sachverhalt: Der von der Bürgermeisterin erstellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2025 ist in der Zeit vom 18.03.2025 bis 01.04.2025 am Gemeindeamt während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht aufgelegen. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Nach der Auflage des Entwurfes ist es noch zu folgenden Änderungen im Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags gekommen:

Es wurde ein Vorhaben „Tankwagen FF Neusiedl“ in der Höhe von € 145.000,00 angelegt. Bedeckt wird diese Investition mit einem Darlehen.

Der Dienstpostenplan wurde für die Arbeitsplätze Bauhofleiter, Bauhofleiter Stv. und Hortleitung den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Da diese keine Funktionsdienstposten sind, ist die Zuerkennung einer Personalzulage gesetzlich nicht möglich. Eine etwaige Sonderzulage nach § 42 der NÖ Gemeindebeamtenordnung wird in der Juni Sitzung behandelt.

Im Voranschlag sind nun folgende Eckdaten enthalten:

Ergebnishaushalt:

Haushaltspotential: € 2,56

Nettoergebnis Ergebnishaushalt: € -274.800,00

Erträge des Ergebnishaushaltes: € 4.967.500,00

Aufwendungen des Ergebnishaushaltes: € 5.242.300,00

Im Nachtragsvoranschlag sind Bedarfzuweisungen zur Liquiditätssteigerung enthalten.
Tatsächlicher Liquiditätsbedarf: € 669.700,00

Finanzierungshaushalt:

Einzahlungen operative Gebarung: € 4.884.200,00

Auszahlungen operative Gebarung: € 4.520.200,00

Geldfluss aus der operativen Gebarung: € 364.000,00

Einzahlungen investive Gebarung: € 89.000,00

Auszahlungen investive Gebarung: € 952.600,00

Schuldenstand: € 6.045.800,00

Gleichzeitig mit dem Voranschlag soll der Gemeinderat gemäß §73 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 beschließen:

- a) die Höhe des erforderlichen Kassenkredites 2025 mit € 700.000,--
- b) den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen zur Deckung der Erfordernisse der Investitionstätigkeit im 1. Nachtragsvoranschlag 2025 mit € 646.800 (Vorhaben Hochwasserrückhaltebecken Johannesbach, Erweiterung Kindergarten Kirchenweg, Rest PV Anlage Dorfcafe, Rest Adaptierungsarbeiten Heizhaus, Rest PV Anlage Gesundheitszentrum, Archäologische Untersuchung BDA, Straßenbau Kreuzäckergasse und Straßenbau), Tankwagen FF Neusiedl
- c) den Dienstpostenplan lt. Beilage zum Nachtragsvoranschlag

Anfrage GGR Wilhelm TERLER: Liegt für das neu im Voranschlag aufgenommene Vorhaben „Tankwagen FF Neusiedl“ ein konkretes Konzept vor?

Antwort GGR Richard Winkler: Nein, das Vorhaben wurde mit einem Maximalbetrag aufgenommen, damit der Gemeinderat eine eventuelle Beauftragung beschließen kann, ohne einen weiteren Nachtragsvoranschlag beschließen zu müssen, sollte das Vorhaben vor dem nächsten Voranschlag beschlussfähig sein.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag 2025, sowie die angeführten Beschlüsse zum 1. Nachtragsvoranschlag 2025 beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 7) Abfallwirtschaftsverordnung, gültig ab 01.05.2025

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass die Verordnungsprüfung durch das Land NÖ, der durch den Gemeinderat im Dezember 2024 beschlossenen Abfallwirtschaftsverordnung, ergeben hat, dass ein Absatz im § 1 und ein Wort im § 7 Abs. 1 auszubessern wäre. Daher muss die Verordnung neu beschlossen werden.

- Im § 1 muss Absatz „c) Bereitstellungsbeitrag WSZ“ gestrichen werden, da dieser Punkt unter § 7 Abs 1 angeführt ist.
- Im § 7 Abs. 1 ist das Wort „Haushalt“ durch Wohnung zu ersetzen.

Die abgeänderte Abfallwirtschaftsverordnung (Beilage B) wurde einem jeden Mitglied des Gemeinderates vorab zu Verfügung gestellt.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die vorliegende Abfallwirtschaftsverordnung beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 8) Ansuchen um Verlängerung der Bebauungsfrist für das Gstk. 2003/1 KG Saubersdorf

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass Herr DI(FH) Herbert Dinnobl Liegenschaftseigentümer der Liegenschaft 2003/1 in der KG Saubersdorf ist. Das Grundstück liegt in der bereits freigegebenen Aufschließungszone A7 in der Kreuzäckergasse und hat einen Bauzwang, welcher am 4.06.2025 ausläuft. Bis zu diesem Zeitpunkt muss mit der Errichtung eines Hauptgebäudes begonnen werden. Herr DI(FH) Herbert Dinnobl sucht um Verlängerung der Bebauungsfrist an.

Der Gemeindevorstand hat sich für eine einmalige Verlängerung um ein Jahr ausgesprochen.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die einmalige Verlängerung des Bauzwanges um ein Jahr, für die Liegenschaft 2003/1 - KG Saubersdorf, beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 9) Löschungserklärung und Vorverkaufsrechtbegründung, sowie Ansuchen um Verlängerung der Bebauungsfrist für das Gstk. 1998/1; KG Saubersdorf

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass das Gstk. 1998/1 in der KG Saubersdorf verkauft werden soll. Das Grundstück liegt in der bereits freigegebenen Aufschließungszone A7 in der Kreuzäckergasse und hat einen Bauzwang, welcher am 4.06.2025 ausläuft. Da ein Eigentümerwechsel stattfindet muss das Vorkaufsrecht der Gemeinde mit den bisherigen Eigentümern gelöscht und mit den neuen Eigentümern (Herr Nemere Kovács und Frau Eva-Maria Senya Farkas) neuerlich gegründet werden (Beilage C).

Weiters sucht Rechtsanwältin Frau Mag. Julia Fux im Auftrag ihrer Mandanten um Verlängerung der Frist des Bauzwanges an, damit die Planung in einem angemessenen Zeitraum durchgeführt werden kann.

Der Gemeindevorstand hat sich für eine einmalige Verlängerung um ein Jahr ausgesprochen.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die Löschungserklärung und Vorkaufsrechteinräumung (Beilage C) und die einmalige Verlängerung des Bauzwanges um ein Jahr, für die Liegenschaft 1998/1 - KG Saubersdorf, beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 10) Mitgliedschaft im Obst im Schneebergland

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass die Mitgliedschaft für Obst im Schneebergland immer für zwei Jahre beschlossen wurde und mit Ende 2024 wieder abgelaufen ist. Da die Gemeinde die Angebote von Obst im Schneebergland nutzt wäre die Mitgliedschaft neu zu beschließen. Bgm. Christa Tisch schlägt vor, die Mitgliedschaft analog der Mitgliedschaft „Region Schneebergland“ bis auf Widerruf zu beschließen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 500,00.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die Mitgliedschaft für Obst im Schneebergland bis auf Widerruf beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 11) Glasfaserausbau POP-Standort

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch übergibt das Wort an GGR Stefan Wagner. Dieser berichtet, dass ein Standort für die „Schaltzentrale“ für das Gemeindegebiet bestimmt werden muss. Technisch gesehen wurde mit der Bitte an die Gemeinde herangetreten den POP Standort in Nähe des Bauhofes zu situieren. Die Größe des Pop beträgt 7,30 x 5,0 m und einer Höhe von 3 m. Im Anschluss an das Bauhofareal Richtung Friedhof ist die Gemeinde Grundeigentümer (Liegenschaft 397/1 KG Urschendorf), wo der Pop errichtet werden kann.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge den Pop-Standort (Beilage D) im Anschluss an das Bauhofareal beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 12) Widerruf des Gemeinderatsbeschlusses „Übertragung von Gewährungen von Subventionen, Zuschüssen und Förderungen, analog den Förderungen für Alternativenergien, vom Gemeinderat an den Gemeindevorstand“ vom 23. März 2023 – TOP 9

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass in der Gemeinderatssitzung am 23. März 2023 die Zuständigkeit für die Gewährung von Vereinsförderungen vom Gemeinderat an den Gemeindevorstand übertragen wurde. Um den Umgang mit öffentlichen Geldern und Förderungen transparent darzustellen, soll die Zuständigkeit wieder dem Gemeinderat zukommen und der Gemeinderatsbeschluss aufgehoben werden.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge den Beschluss vom 23. März 2023 aufheben und die Zuständigkeit für die Gewährung von Vereinsförderungen wieder an den Gemeinderat übertragen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 13) Gewährung von Vereinsförderungen

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass von nachstehenden Vereinen Subventionsansuchen vorliegen:

- Jugend St. Egyden
- MGV St. Egyden
- Thunder BBQ Grillverein
- VVF St. Egyden

Bgm. Christa Tisch berichtet, dass die Ansuchen vom Gemeindevorstand geprüft wurden und mit jeweils € 365,00 zu beschließen wären.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die Vereinsförderungen gemäß vorliegendem Vorschlag beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 14) Übergabe Sparkonto und Bargeldbestand der Jugend an den Verein Jugend St. Egyden

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch übergibt das Wort an Vzbgm. Johannes Tinhof. Dieser berichtet, dass von GR Heidemarie Braun, MA als ehemalige Jugendgemeinderätin das Bargeld und ein Sparkonto der Jugend an die Gemeinde übergeben wurde. An Bargeld sind € 416,81 vorhanden und der Stand des Sparkontos beträgt € 3.347,95. Im Zuge der Fusionierung der Raika Schneebergland mit der Raika Wr. Neustadt musste das Sparbuch in ein Sparkonto umgewandelt und in das Gemeindevermögen aufgenommen werden. Da dieses Geld von der Jugend erwirtschaftet wurde, soll sowohl die Bargeldkassa als auch das Sparkonto wieder an den Verein Jugend St. Egyden übergeben werden.

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die Übergabe der Handkassa und das Sparkonto an den Verein Jugend St. Egyden beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 15) Ehrungen Gemeinderäte

Sachverhalt: Bgm. Christa Tisch berichtet, dass die auf Grund der Gemeinderatswahl ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte eine Ehrung laut gemeindeeigenen Richtlinien verliehen werden soll. Die zu Ehrenden sollen zur Juni Gemeinderatssitzung eingeladen werden und im Anschluss an die Sitzung die Ehrungen erhalten.

Manfred Ehn	Gemeinderat 10.02.2015 bis 10.03.2025	Ehrenzeichen in Gold
Mag. Michael Fritz	Gemeinderat 10.03.2020 bis 12.03.2025	Ehrenzeichen in Silber

Konrad Gruber	Gemeinderat 07.04.2010 bis 12.03.2025	Ehrenzeichen in Gold
Lukas Lechner	Gemeinderat 15.03.2017 bis 10.03.2025	Ehrenzeichen in Silber
Erich Leitner	Gemeinderat 06.04.2006 bis 10.03.2025	Ehrenzeichen in Gold
Dr.Gudrun Schröder-Gazdag	Gemeinderat 10.03.2020 bis 10.03.2025	Ehrenzeichen in Silber
Christian Vinzenz	Gemeinderat 06.02.2007 bis 12.03.2025	Ehrenzeichen in Gold
Roman Lehrner	Gemeinderat 05.01.2024 bis 10.03.2025	keine Auszeichnung -> Dank und Anerkennung

Antrag Bgm. Christa Tisch: Der Gemeinderat möge die Ehrungen an die ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedern wie angeführt beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 16) Berichte und Anfragen

Vzbgm. Johannes Tinhof berichtet, dass wir im Endspurt der Sammelphase für den Ausbau des Glasfasernetzes sind. Der Bau des Glasfaseranschlusses in jedes Haus wäre eine wichtige Investition in die Infrastruktur der Gemeinde St. Egyden. Wir haben die Quote noch nicht erreicht, sind aber auf einem guten Weg. Vzbgm. Johannes Tinhof ersucht jeden noch dafür Werbung zu machen, damit wir das Ziel dieses wichtigen Schrittes erreichen.

GR Cornelia Wallner berichtet, dass sie als zuständige für Familien und Soziales die Kindergärten und Schule besucht hat. Es haben gute Gespräche stattgefunden, die ganz im Zeichen eines Kennenlernens standen. Bei diesen Gesprächen wurden auch Wunschlisten übergeben. Teilweise wurden Punkte bereits durch die Bauhofmitarbeiter erledigt. Bei anderen Punkten müssen noch Prioritäten festgelegt werden.

Gemeinsam mit GGR Dr. Robert Toder war sie beim Schulausschuss Neue Mittelschule Winzendorf. Erfreulich ist, dass der RA ein Guthaben ergeben hat und die Gemeinde St. Egyden daher eine Gutschrift von rund € 9.000,00 erhält.

GR Alexander Tisch bedankt sich im Namen der Jugend St. Egyden beim Gemeinderat für den Beschluss das vorhandene Geld der Jugend wieder an diese zu übergeben. Weiters lädt er herzlich kommenden Samstag zum Osterkreuz ein.

GGR Dr. Robert Toder berichtet, dass er als Bildungsgemeinderat von den einzelnen Schulausschüssen eingeladen wird. Er wird versuchen an allen Sitzungen teilzunehmen, was bisher leider nicht der Fall war. Als große Herausforderung in den nächsten Jahren sieht er die anstehende Sanierung der Neuen Mittelschule Winzendorf.

GR Engelbert Kainz berichtet, dass bei der Ausfahrt Hirrieglstraße/B26 wohl der kleinste im Handel erhältliche Verkehrsspiegel angebracht ist. Er ersucht diesen gegen einen größeren zu tauschen, um gefahrlos auf die B26 einbiegen zu können. Des weiteren verlangt er, dass die Betonkante abgeschnitten werden soll, um beim Abbiegen aus der Hirrieglstraße nicht so weit in die B26 einfahren zu müssen.

GR Gerald Marangoni fragt an, wer Eigentümer der Johanneskapelle ist und warum diese noch immer nicht saniert wurde?

Bgm. Christa Tisch gibt Auskunft, dass Eigentümer die Gemeinde St. Egyden ist und die Verhandlungen mit der ausländischen Versicherung leider noch nicht abgeschlossen sind. Es liegt ein KV in Höhe von rund € 80.000,00 vor, der auch von einem Sachverständigen überprüft und frei gegeben wurde. Die Versicherung hat in einem ersten Schreiben € 40.000,00 angeboten. Sobald mit der Versicherung eine Einigung getroffen wurde, soll die Kapelle wieder in Stand gesetzt werden.

Gerald Marangoni berichtet, dass wir beim Katastrophenschutz noch Aufholbedarf hätten und regt an, dass man wieder eine Arbeitsgruppe ins Leben rufen sollte.

Bgm. Christa Tisch schlägt vor, gleich im Anschluss an die Sitzung einen Termin auszumachen.

GGR Wilhelm Terler fragt an, warum in der Kreuzäckergasse der Split zusammengekehrt wurde? Die Fa. Colas hat angeregt, den Split liegen zu lassen und wenn es ordentlich heiß ist, mit einer Straßenwalze einzuwalzen und erst dann abkehren zu lassen.

Bgm. Christa Tisch gibt Auskunft, dass im Zuge der Frühjahrsstraßenreinigung die Kreuzäckergasse leider irrtümlich auch gekehrt wurde. Der abgekehrte Split lagert aber am Bauhof und kann im Sommer wieder aufgebracht werden um ein Einwalzen durchführen zu lassen.

GGR Wilhelm Terler gibt bekannt, dass es für ihn wichtig ist, dass durch das nach St. Egyden holen der Obstpresse von Obst im Schneebergland keine Konkurrenz zu den heimischen Mostbauern entstehen dürfe.

Bgm. Christa Tisch berichtet, dass sie mit Roland Hadl gesprochen habe und er dies nicht als Konkurrenz sehe. Ganz im Gegenteil, er würde dieses Vorhaben befürworten.

GGR Wilhelm Terler bedankt sich bei allen Beteiligten, den Wirten die die Getränke gespendet haben, bei den Leuten welche direkt an der Flurreinigung teilgenommen haben, aber auch bei der Bevölkerung, dass weniger Müll unsachgemäß entsorgt wird. Es musste heuer so wenig Müll wie noch nie bei einer Flurreinigung eingesammelt werden.

Bgm. Christa Tisch bedankt sich bei Umweltgemeinderat GGR Wilhelm Terler für die Organisation der Flurreinigung.

GR Ing. Josef Fritz regt an, dass man bei der Festsetzung des Termines für die Gemeinderatssitzung darauf Rücksicht nehmen könnte, dass in den Osterferien keine Sitzung stattfinden müsste. Es gibt Leute die in den Ferien auf Urlaub sind.

GR Ing. Josef Fritz fragt an, ob es stimmt, dass eine Finanzgruppe gebildet wurde und wenn ja, warum die VP davon nicht informiert wurde.

Bgm. Christa Tisch berichtet, dass es geplant ist eine Finanzgruppe einzurichten. Zur Zeit gibt es noch keine. Wenn es soweit ist, wird selbstverständlich auch die VP St. Egyden dazu eingeladen und es soll dann auch von jeder Fraktion jemand in dieser Gruppe dabei sein.

GR Gottfried Greiner fragt an, was mit dem Naturspielplatz in Neusiedl sei.

GGR Stefan Wagner gibt Auskunft, dass Eigentümer des Naturspielplatzes der DOERN Neusiedl sei. Der Verein ist zur Zeit im Umbruch. Sobald ein neuer Vorstand feststehen wird, wird es sicherlich auch Gespräche über den Naturspielplatz geben.

GR Gottfried Greiner fragt an, wie der Stand mit den verwahrten Unfallautos am Bauhof sei?

Bgm. Christa Tisch gibt Auskunft, dass der weiße Amarok vorige Woche zur Entsorgung frei gegeben wurde. Die anderen Unfallautos sind weiterhin noch am Bauhof zu verwahren.

GR Sonja Ems lädt im Namen der VP St. Egyden zum Family Run ein, welcher am Freitag, 23. Mai 2025 stattfindet.

GR Sonja Ems berichtet, dass der Bauausschuss, dessen Vorsitzender GGR Stefan Wagner ist, Förderungen für alternativer Energien in Höhe von rund € 4.600,00 geprüft hat, welche dann auch durch den Gemeindevorstand beschlossen wurden.

GR Hans-Jürgen Linzer berichtet, dass er an einer Sitzung von Obst im Schneebergland teilgenommen hat. Er lädt alle Interessierten ein, am 9. Mai an einer Veranstaltung zum Thema BioDiversität von Streuobstwiesen in der Fruchtwelt Mohr-Sederl teilzunehmen. Weiters berichtet er, dass es gelungen sei, die Saftpresse, an der sich St. Egyden ursprünglich finanziell nicht beteiligt hat, für einen Tag nach St. Egyden zu bekommen. Es soll der VS die Möglichkeit geschaffen werden eigenen Saft zu pressen, aber auch die Bevölkerung hat dann die Möglichkeit gegen einen kleinen Kostenbeitrag und vorhergehender Anmeldung das eigene Obst pressen zu lassen. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

GR Sabine Samel-Holzer berichtet, dass am 9. Juni wieder der Pfingstmontagmarkt, heuer kombiniert mit einem Gesundheitstag, stattfinden wird. Sie ersucht die Mitglieder des Gemeinderates, dass sie wieder in der Früh beim Aufbau tatkräftig unterstützen.

GR Bálint Gazdag berichtet als Kommunikationsbeauftragter, dass die Gemeinde nun auch über eine offizielle Facebookseite verfügt. Ziel dieser Seite ist es, dass ein weiterer Kanal zu Verfügung

steht, um schneller und leichter Informationen für interessierte Bürger zu Verfügung stellen zu können.

Weiters bedankt er sich beim Gemeinderat für die zuerkannte Subvention für den MGV und lädt herzlich zu einem Konzert am 2.5. ein, welches ganz unter dem Motto „Eine Stunde Männer Gesang Völlig modern“ stehen wird.

GGR Richard Winkler berichtet, dass er in Wiener Neustadt an einem Energieforum der Energiebeauftragten der Gemeinden teilgenommen hat. Weiters berichtet er, dass zur Zeit der Energieverbrauch der gemeindeeigenen Objekte noch händisch abgelesen, in Listen eingetragen und dann von der Verwaltung in eine Datenbank eingepflegt wird. Ziel wird es sein, dass dies automatisiert erfolgen soll, um herausfinden zu können wann wird wo wieviel Strom verbraucht, auch um eventuelles Sparpotential erkennen zu können.

Als weiterer Bericht wird angemerkt, dass in St. Egyden eine Energiegemeinschaft gegründet wurde, an der sich sowohl die Gemeinde, als auch Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger beteiligen können. Ob dies für die Gemeinde Interessant ist, oder eventuell auch eine eigene Energiegemeinschaft gegründet werden könnte, soll in den nächsten Monaten geprüft werden.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Bgm. Christa Tisch bedankt sich bei den Besucherinnen und Besuchern für das Interesse an der Gemeinderatssitzung und bittet sie für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung den Sitzungssaal zu verlassen.

Die beiden Tagesordnungspunkte

TOP 17) Übernahme Schulgeld und
TOP 18) Personalangelegenheiten

finden unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt und werden in einem separaten Protokoll festgehalten.

Bgm. Christa Tisch bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt die Gemeinderatssitzung um 20:21 Uhr.

Der Schriftführer:

Für die Liste:

Für die ÖVP-Fraktion:

Die Vorsitzende:

Für die SPÖ-Fraktion:

Für die FPÖ-Fraktion: